

Kurzbericht zur SMK-Forschung 2000

Thilo Müller
Seite 44-45, 1 Plan

Vergangenes Jahr fanden insgesamt 44 einzelne Höhlentouren statt. Diese verteilten sich auf 4 Fahrten (siehe unten) sowie einige einzelne Touren. Anlässlich der Diplomarbeiten waren außerdem zahlreiche weitere Oberflächen-Touren erforderlich.

Wir vermaßen im abgelaufenen Jahr ziemlich genau 2km neu, wodurch sich die GGL des Schwarzmooskogel-Höhlensystems auf 25,45km steigerte. Die durch einen Zusammenschluss mit der Kaninchenhöhle mögliche Länge wuchs damit auf genau 50km. Dieser Zusammenschluss konnte bisher noch nicht realisiert werden.

Die Datenauswertung anlässlich der "Dekadenz-Tage" über Sylvester 2000 war wieder eine gelungene Gruppenaktion. Nunmehr liegen alle Teilblätter auf Transparentpapier vor, ebenso gescannt auf CD-ROM. Eine Glossar- und eine Fragezeichen-Liste wurden erstellt.

Vortour: 27.5.-3.6.

Teilnehmer: Markus Bözle, Günter Forstmaier, Jens Freigang, Heinz Frey, Richard Geserer, Florian Gruner, Jörg Haussmann, Fritz Mammel, Mark Morgan, Thilo Müller, Alois+Gitte Spötzel, Robert Winkler, Tobias Tränkle, Winfried Wichmann, Wookey

Gearbeitet wurde vor allem in der Eishöhle und der Stellerweghöhle; eine Tour führte in die Schnellzughöhle, wo die Nebukadnezar-Rampe entdeckt wurde.

Haupttour: 1.7.-11.7.

Teilnehmer: Markus Bözle, Robert Eckardt, Oktar Güloğlu, Andreas Jakob, Thilo Müller, Markus Scheuermann, Andreas Schober, Winfried Wichmann, Robert Winkler

Verschiedene Touren; Tonys second Höhle eingebaut, Fototouren Eishöhle.

1. Nachtour: 30.9.-2.10.

Teilnehmer: Georg Bäuml, Robert Eckardt, Jens Freigang, Daniel Gebauer, Karsten Gessert, Florian Gruner, Uwe Krüger, Fritz Mammel, Thilo Müller, Stefan Reuter, Susanne Reuter, Kai Schwekendiek, Udo Wagner

Forschung in der Eishöhle und Eingangsgrabung Schnellzughöhle, Steinbläser-Eingang Schwabenschacht entdeckt.

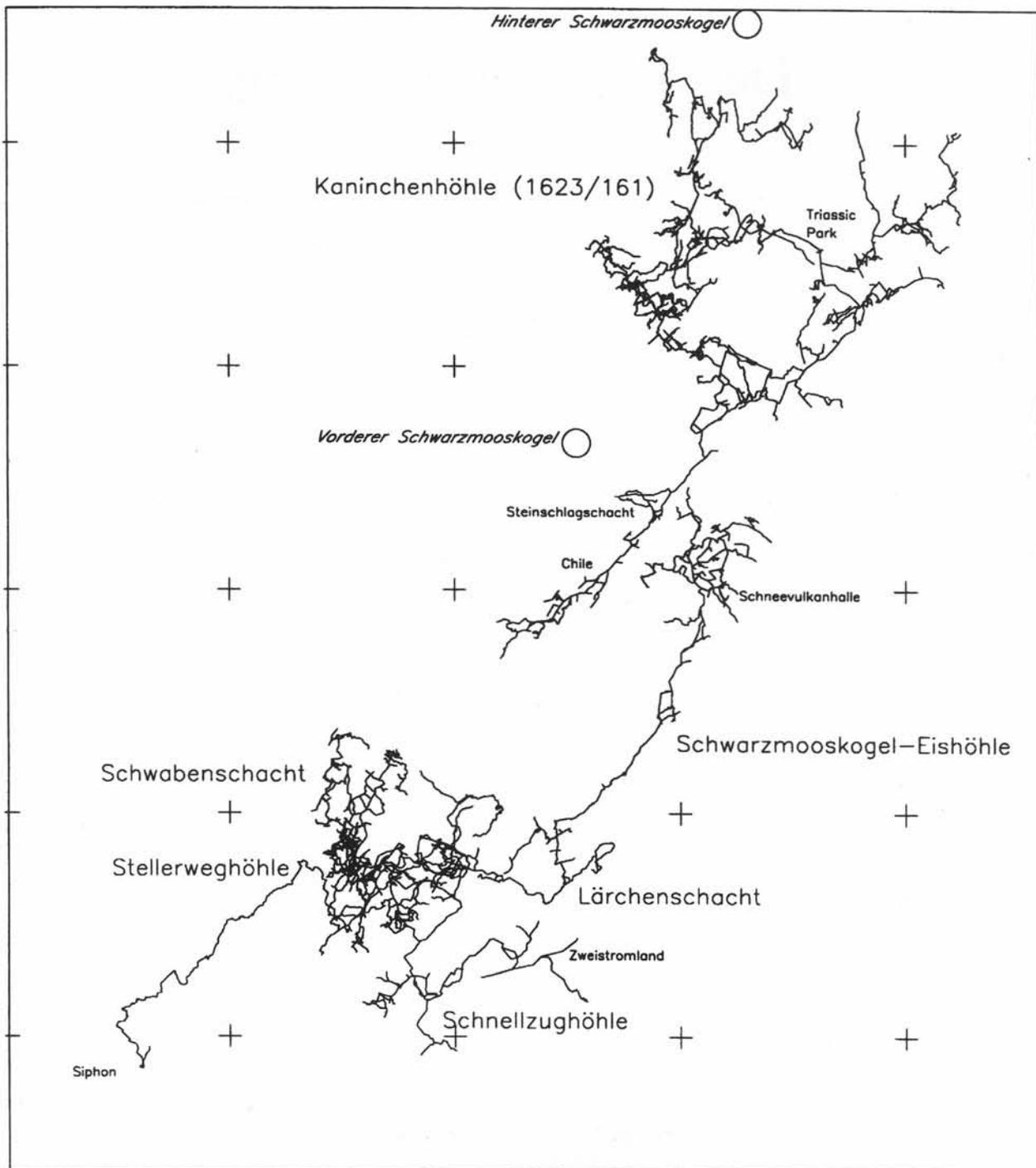
2. Nachtour: 9.-12.9.

Teilnehmer: Saskia Bartmann, Robert Eckardt, Jens Freigang, Karsten Gessert, Ulla Gressmann, Uwe Krüger, Thilo Müller, Susanne Reuter, Kai Schwekendiek, Mareike+Winfried Wichmann

Vor allem in der Eishöhle wurde geforscht.

Autor:

Thilo Müller
Wilhelmstraße 35,
70372 Stuttgart



Übersicht der großen Höhlen am Schwarzmooskogel, Totes Gebirge



Dargestellte Höhlen: SMK-Eishöhle (1623/40), Stellerweghöhle (1623/41), Schwabenschacht (1623/78), Lärchenschacht (1623/88), Schnellzughöhle (1623/115), Schwa-Schacht 143+144 (1623/143+144), Kaninchenhöhle (1623/161)

Forschungsstand: Dezember 2000

Bearbeitung durch: Verein für Höhlenkunde in Obersteier, Bad Mitterndorf; Cambridge University Caving Club, Arge Höhle und Karst Grabenstetten, Gruppe Reinhard Kieselbach

Plandaten mit SURVEX bearbeitet

Zusammenstellung: Arge Grabenstetten, Dezember 2000

(T. Müller)

Nord(m)